

# LAUSITZFORUM 2038

## Mittelstand.Strukturwandel.Gestalten.

Das 1. LAUSITZFORUM 2038 am 9. November 2022 hat sich mit über 200 Teilnehmern als Podium des Lausitzer Mittelstandes erwiesen und wird auch in den nächsten Jahren die Transformation der Region begleiten. Der Unternehmerverband Brandenburg-Berlin und der Unternehmerverband Sachsen sowie die Interessengemeinschaft der Unternehmerverbände Ostdeutschland und Berlin laden Sie nun zum 2. LAUSITZFORUM 2038 am 7. November 2023 nach Schwarzheide ein.

Die Botschaft zur Premiere des LAUSITZFORUM im vergangenen Jahr an die anwesende Landes- und Bundespolitik zu Verfehlungen im Strukturstärkungsprozess der Region hätte klarer nicht sein können: „Unsere Mitgliedsbetriebe sind äußerst beunruhigt, denn bisher erleben sie die versprochene Beteiligung der kleinen und mittelständischen Wirtschaft als absolut unzureichend“, erklärte Burkhardt Greiff, Präsident des Unternehmerverbandes Brandenburg und Berlin. Aus Sicht der Mittelständler gingen viele der in die Wege geleiteten Maßnahmen und Projekte des Strukturwandels an den Interessen und dem Potenzial der regionalen Wirtschaft vorbei. Unternehmerverbände aus Sachsen, Brandenburg und Berlin forderten

---

**Das LAUSITZFORUM ist die Plattform des Mittelstands für den Austausch mit der Politik, Wissenschaft, Energiewirtschaft und Gesellschaft, um gemeinsam den Strukturwandel zu gestalten und umzusetzen.**

---

mehr Mitsprache des Mittelstandes beim Strukturwandel. Die Veränderungsprozesse könnten nicht ausschließlich vom Staat gelenkt werden. Die Unternehmen sollten ihre Stimme erheben, „sich lauter machen“, sagte der Präsident des Unternehmerverbandes Sachsen, Dietrich Enk. Denn von den kleinen und mittelständischen Unternehmen hänge maßgeblich Erfolg und Misserfolg des Wandels ab. Zudem forderten die Teilnehmer Planungssicherheit und ein Festhalten am vereinbarten Kohleausstiegsdatum 2038. Wie steht es nun, ein dreiviertel Jahr später, um mehr Beteiligung des Mittelstands und die Relevanz der neuen Plattform? Die Entwicklungen zeigen eine klare Richtung: auf dem 2. LAUSITZFORUM am 7. November 2023 muss es noch lauter werden.

### Die Relevanz nimmt zu

Die Premiere des LAUSITZFORUM machte neben der mangelnden Einbindung des Mittelstands in die Strukturstärkung auch die verfehlte Energiepolitik und den personellen Aderlass regionaler Unternehmen an steuerfinanzierte bzw. -begünstigte Ansiedlungen zum Thema. Inzwischen hat sich der Druck auf den Mittelstand in fast allen Bereichen weiter verschärft. Nach wie vor fehlt es an einer Einbindung in die Prozesse und Entscheidungen zum Wandel der Region. Selbst der Hoffnungsträger für ein Investment in den Mittelstand enttäuscht bislang. Die wirtschaftsnahe europäische Strukturförderung aus dem Just Transition Fund (JTF) ist weder branchenoffen noch mit schnellen und einfachen Antragsverfahren verbunden. In Brandenburg sind

*Das LAUSITZFORUM 2038 platzierte im vergangenen Jahr klare Botschaften zu den Herausforderungen der regionalen Wirtschaft an die anwesenden Spitzen der Landes- und Bundesebene.*





noch immer keine Anträge möglich, in Sachsen wurden lediglich bestehende Förderprogramme ausgeweitet. Eine strukturwandelbezogene Mittelstandsförderung ist nicht in Sicht. Die Strukturmittel von Bund und Ländern helfen bislang keinem einzigen KMU direkt. Die Energiewende bietet für den Mittelstand nach wie vor keine Lösungen und die Debatte um einen vorgezogenen Kohleausstieg auch in Ostdeutschland verfängt sich immer mehr bei Jahreszahlen um 2030. Das 2. LAUSITZ-FORUM steht unter der Schirmherrschaft des Bundeskanzleramtes und der Ministerpräsidenten von Brandenburg und Sachsen. Der Staatsminister im Bundeskanzleramt Carsten Schneider wird im Auftrag des Bundeskanzlers die Forumgäste begrüßen. Das LAUSITZFORUM 2038 ist die Plattform für den Mittelstand, hier kann er seine Positionen deutlich machen und seine Mitwirkung am Strukturwandel, auch als Begleitaussteller, aufzeigen.

#### Laut für den Mittelstand

Die Veranstalter und Unterstützer des LAUSITZFORUM repräsentieren über 22.000 kleine und mittelständische Unternehmen. Ein Gewicht, das schon zur Premiere in gut besetzten Podien und einem breiten Medienecho bis hin zu RTL, Stern

und Süddeutscher Zeitung seinen Niederschlag fand. Teilnehmern und Ausstellern bietet sich so auch in diesem Jahr die Chance zum Adressieren eigener Positionen an Landes- und Bundespolitik sowie zum Austausch mit Gleichgesinnten. Das diesjährige Programm wird zeitnah auf der Webseite veröffentlicht und sich mit folgenden Themen zum Strukturwandel der Lausitz beschäftigen:

- › Wie werden kleine und mittelständische Unternehmen in den Strukturwandel einbezogen?
- › Wie können kleine und mittelständische Betriebe zum Wachstum und zur Erweiterung der Innovationskraft auch mit Blick auf Investitionen und Flächen beitragen?
- › Der Mittelstand ist die Grundlage für soziale und gesellschaftliche Handlungsfelder.
- › Wie können wir die Bevölkerung mitnehmen?

Veranstaltungsort ist erneut das Kulturhaus Schwarzheide mit hervorragender Anbindung und zentraler Lage in der Lausitz. Es verbindet charakteristischen Industrie-Charme mit moderner Ausstattung und schafft Raum für ein Get-together im Foyer und Forum sowie die Ausstellung im Saal. ☼

#### Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung ist ab sofort über die Webseite freigeschaltet. Dort finden Interessierte weitere Informationen. Das Programm wird laufend ergänzt. Für Fragen zur Anmeldung bzw. zur Teilnahme stehen die Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Die Anmeldung muss zwingend vorab über [www.lausitzforum.de](http://www.lausitzforum.de) erfolgen. Die ausgewiesenen Beiträge verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer und beinhalten neben der Teilnahme am Forum auch den Besuch der Ausstellung sowie alle Speisen und Getränke:

- › Frühbucherpreis bis 31.08.2023: 109,00 € (für Mitglieder\*: 89,00 €)
- › ab dem 01.09.2023: 129,00 € (für Mitglieder\*: 109,00 €)
- › \*Mitglieder der Unternehmerverbände Ostdeutschlands und Berlins erhalten Rabatt

[www.lausitzforum.de](http://www.lausitzforum.de)

## Aussteller und Sponsoren

Das LAUSITZFORUM bietet unterschiedlichste Präsentationsmöglichkeiten, die von einer Teilnahme über Ausstellungsflächen bis zu einer Einbindung der Unternehmensmarke in Publikationen und die Veranstaltung vor Ort und sogar bis zur Setzung inhaltlicher Themenschwerpunkte reichen können. Die Aussteller werden in diesem Jahr individuell durch Radio Cottbus angesprochen und beraten. Informationen gibt es auf der Webseite [www.lausitzforum.de](http://www.lausitzforum.de) und direkt bei Radio Cottbus unter Tel.: 0355 4839945 und [liersch@radio-cottbus.de](mailto:liersch@radio-cottbus.de). Für Sponsoren und Leadingpartner sind die Leistungspakete ebenso auf der Webseite ausgewiesen:

**Aussteller Basis:** Fläche für einen Aufsteller und einen Stehtisch, kostenfreie Teilnahme von 1 Person, namentliche Nennung als

Aussteller auf der Homepage der Veranstaltung, Paketpreis: 900,00 € zzgl. MwSt.

**Aussteller Premium:** 3 m<sup>2</sup> Standfläche, Mobiliar (Steh Tisch, Stühle), kostenfreie Teilnahme von 2 Personen, Nennung mit Logo als Aussteller auf der Homepage der Veranstaltung, Paketpreis: 1.900,00 € zzgl. MwSt.

**Sponsor:** 6 m<sup>2</sup> exklusive Standfläche, Mobiliar (Steh Tisch, Stühle), Einbindung Logo und Verlinkung auf der Homepage der Veranstaltung, Einbindung Logo auf Pressewand und in alle relevanten Drucksachen, kostenfreie Teilnahme von 3 Personen, Paketpreis: 3.900,00 € zzgl. MwSt.

**Leading Partner:** 6 m<sup>2</sup> exklusive Standfläche, Mobiliar (Steh Tisch, Stühle), Einbindung eines Referenten des Unternehmens

/Schwerpunktsetzung im Programm, Einbindung Logo und Verlinkung auf der Homepage der Veranstaltung, auf der Bühne, der Pressewand und in allen relevanten Drucksachen, kostenfreie Teilnahme von 4 Personen, Paketpreis: 7.900,00 € zzgl. MwSt. ☼

